

Nachrichten des Pfarrverbandes Feldkirchen · Radweg · St. Ulrich · Tiffen

FeldKIRCHner Bote

Dezember 2016 / Jänner 2017



...hier spricht die Feldkirchenmaus

Bevor däs Jähr zan End werd geahn,
Christkindle i bitt di schean,
bring wieder Friedn auf die Welt,
wo däs „MITEINÄNDER“ fehlt.

Bombn, Terror tuan regiern,
Millionen Flüchtling umairrn.
Lâß alles besser wern, wias wâr:

„FROHE WEIHNACHT und a GUATS NEU JÄHR!“
Maria Lueder-Scheiber mit Bruder Wolfgang und Pfarrblattteam



Wort des Pfarrers

Liebe Schwestern und Brüder aus dem Pfarrverband

Am letzten Sonntag haben wir den Advent begonnen. Äußerlich war einiges sichtbar und spürbar: die Kirche dunkel, die vielen Kerzen spendeten Licht und Wärme, unsere Firmlinge, die an einem besonderen Tag nach Ostern ein Lebensfest erwarten, waren versammelt. Unsere Stadtkapelle hat mit ihrem „FeldKIRCHENkonzert“ den musikalischen Advent eingespielt, im Laufe der nächsten Wochen werden wir noch verschiedenste Künstler und Keks- & Glühweinstände erleben. Es tut sich was, uns wird einiges geboten! Uns ist ein schöner Rahmen geschenkt, ob in der Kirche oder der Stadt. Das erfreut auch mich sehr.

Und dann frage ich mich: Wolfgang, was lebst du innerhalb dieses Rahmens, wie gestaltest du deinen Advent?

Da horch ich in mein Inneres und höre Anfragen wie: Wird der Advent als Zeit der Bereitung gelingen? Werde ich Dunkelheit ertragen, Gebrochenheit aushalten, auf das Ende der Nacht dieser Welt und im Leben einiger mir lieber Menschen hoffen und das Meine dazu beten und tun?

Ich will und brauche nicht einstimmen in das allgemeine und öffentliche Klagen, dass die uns geschenkte Zeit keine Stille mehr ist. Immer mehr lerne ich: für das Wichtige im Leben bin ich selbst verantwortlich, die anderen können mir dabei helfen, nichts aber mir abnehmen.

Vielleicht machen sich einige von uns immer noch jedes Jahr etwas vor, wenn sie sagen, der Advent, diese Tage der Vorbereitung, könnten nicht mehr als Zeit der Stille und Besinnung erlebt werden – bei all dem Rummel, der da stört. Was immer als Klang- und Kekswolke durch Feldkirchen schweben mag, ich darf mir die Freiheit nehmen, in meiner Tagesbetrachtung Antworten auf diese Fragen zu finden: Lebe ich wirklich in diesen Wochen vor Weihnachten ganz nach innen? Werde ich vom Geheimnis Gottes tiefer durchdrungen? Bete ich, liebe ich genug? Bin ich bereit, Jesu neues Kommen in unsere und meine Welt anzunehmen?

Liebe Geschwister, ich darf euch einladen, dass wir uns gemeinsam auf diesen Weg nach innen machen,

dass wir einander erzählen vom Wirken dieser Fragen und unseren Antworten darauf, von unserem Reifen, um aufmerksam zu werden für die Heilige Nacht. Denn in dieser feiern wir das Fest der Begegnung Gottes mit uns Menschen im Menschen Jesus Christus. Gott will uns als ein Liebender begegnen und macht sich klein. ER geht auf uns zu, um mittendrin zu sein in unserem Leben, es zu teilen. Bereiten wir uns! Nehmen wir ihn auf!

Um dann gemeinsam zu beten: „Gütiger Gott, wir danken dir für das Geschenk deines Sohnes. Mit Freude und Dankbarkeit haben wir seine Geburtsfeier begangen. Führe uns aus der Dunkelheit zum Licht und aus dem Schein in die Wirklichkeit. Schenke uns in deiner Barmherzigkeit, dass die Millionen Menschen in allen Ländern auf immerwährender mühevoller Wanderschaft und Suche nach Frieden und Glück endlich ihre erdrückende Bürde dem zu Füßen legen können, der Ruhe und Frieden gewährt. Lass die Beladenen zu Jesus Christus gelangen und bei ihm deine Antwort finden auf die uralte Frage allen menschlichen Suchens.“

PGR-Wahl

Es ist wieder so weit: Die PGR-Periode neigt sich dem Ende zu.

In ganz Österreich werden am 19. März 2017 die Pfarrgemeineräte neu gewählt werden.

Das nächste Pfarrblatt wird diesem Thema sehr ausführlich gewidmet sein – jetzt möchten wir euch einfach aufmuntern zu überlegen: kann ich mir vorstellen, in den PGR zu gehen? Fällt mir jemand ein, den oder die ich vorschlagen könnte? Welches Anliegen für unsere Pfarre oder den Pfarrverband trage ich schon lange in mir, und kann ich mir vorstellen, mich dafür einzusetzen und andere dafür anzuwerben?

Ich bitte euch, mir oder einem PGR Vorschläge zu unterbreiten, Themen mit Freimut anzusprechen und auszuprobieren, wie ihr mit Freude mittun und mitbeten könnt.

Euer Br. Wolfgang

GEDANKEN ZUR ZEIT von Michael Wedenig

Nur das Herz kann das begreifen

Ich durfte Anfang November eine Reise nach Israel machen, fast zwei Wochen lang. Meine Schwester Monika ist seit Mai bei den Kleinen Schwestern Jesu in Jerusalem in der Via Dolorosa bei der 6. Station (Veronika reicht Jesus das Schweiß-tuch). Wir waren gemeinsam zuerst einen Tag in Nazareth, dann 3 Tage am Berg der Seligpreisungen oberhalb vom See Genesareth, und 6 Tage in Jerusalem, mit einem Abstecher nach Betlehem. Sonst waren wir (fast) nirgends, und wo wir waren da hatten wir Zeit. Da ist mir manches an diesen heiligen Orten tief ins Herz gefallen.

Immer dort wo es besonders „heilig“ wird muß man sich bücken: im Heiligen Grab, in der Geburtskirche in Betlehem, auf Golgotha, beim Grab Mariens der Orthodoxen im Kidrontal, da muß man jeweils durch eine Tür, die nur 1,20m hoch ist. Nur Kinder können dort aufrecht hineingehen. Und ich merkte, ich muß meinen kritischen Geist manchmal draußen lassen, mich einlassen auf das Geheimnis das hier verehrt wird. Beim Grab Mariens beispielsweise da gibt es ein Gnadenbild, eine Ikone von Maria mit dem kleinen Jesus am Arm, die sogenannte Jerusalemer Muttergottes, da hat es mich eiskalt erwischt. Wir sind eine Weile dort gesessen, die Tränen begannen zu fließen, und ich merkte, dass Weinen eine ganz tiefe Form des Gebetes ist. Die Gabe der Tränen ist ein Geschenk, besonders für uns Männer, denen man das Weinen schon ganz früh abgewöhnt hat.



Und die orientalische Frömmigkeit hat mich sehr beeindruckt, oder eher mich ergriffen. Da ist so viel Sinnlichkeit, schon bei dem vielen Geruch nach Weihrauch, nach Kerzen, nach Ölen, viele Kirchen sind eher dunkel, viele aufgehängte Ölleuchter. Und dann wird alles berührt, gestreichelt, geküsst, mit der Stirn berührt, bei uns gibt es noch etwas davon bei der Kreuzverehrung am Karfreitag. Und es tut gut, es schafft eine Verbindung die nicht über den Verstand geht, fällt ins Herz. In einer Seitenkapelle der Grabeskirche ist ein Tabernakel in Form einer Weltkugel, wie ein Globus, da habe ich eine Frau beobachtet die hat den

Tabernakel gestreichelt, geküsst, umarmt, das hat mich so beeindruckt, dass ich es ihr nachgemacht habe, das war eine wunderschöne Erfahrung.

Und wenn es jetzt auf Weihnachten zugeht, wir feiern dass Gott, der große wunderbare Gott, der Schöpfer des ganzen Weltalls Mensch geworden ist, ein Baby, geboren aus einer jungen Frau, machen wir uns klein, lassen wir dieses Geheimnis in unsere Herzen fallen, dann kann es in uns wachsen, kann uns verändern, nur das Herz kann das begreifen, unser Verstand ist zu klein dafür.

Diakon Michael Alois Wedenig

SCHLÜSSELCENTER
VIELGUT HANNES

Garagentore • Antriebe • Montagen

Ossiacher Bundesstr. 11a, 9560 Feldkirchen

Telefon: 0664 / 35 76 850

Pfarre bunt – Aus dem Leben der Pfarrfamilien



Zum Nussbaum im Innenhof des neu renovierten Pfarrhofs lud Br. Wolfgang heuer zur ErnteDANKfeier. Von dort ging es zur Kirche, wo wir gemeinsam Eucharistie, DANKSAGUNG, feierten. Im Anschluss bereiteten unsere Helferinnen eine Agape - auch dafür DANKE!



Am Samstag den 05.11. durften Bruder Wolfgang und Diakon Charly Hatzel mit den Ehejubilaren des Pfarrverbandes in der Kirche Maria im Dorn Gottesdienst feiern und sie segnen. Im Anschluss gab es ein gemütliches Beisammensein im Pfarrsaal. Herzlichen Dank an unsere Helferinnen für die Bewirtung.



Radweg feierte am 04.10. Erntedank. Den Festgottesdienst, die Segnung der Erntekrone und der mitgebrachten Früchte zelebrierte Bruder Wolfgang assistiert von Diakon Bernd Huber. Mit Liedern umrahmten diese Feier die Radweger Volksschüler und die Kindergartenkinder. Im Anschluss gab es eine Agape. Herzlichen Dank für die Gestaltung und Bewirtung!



Viele Besucher und bezaubernd schöne Stimmung beim Martinsfest am 10.11. in Radweg.

Mit Begleitung von Diakon Bernd Huber gestalteten Kindergarten-Kinder und Volksschüler mit traditionellen Liedern und gekonnt vorgebrachten Beiträgen das Martinsfest. Zum Abschluss zog man mit selbst gebastelten Laternen durchs Dorf. Danke den Betreuern und allen Mitwirkenden!



Mit Begleitung von Bruder Wolfgang und einer sehr schönen Erntekrone fand das Erntedankfest am 25.09. in St. Ulrich statt. Im Anschluss wurden die Besucher vom Pfarrgemeinderat zur Agape eingeladen.



Von der Pfarrkirche bis zum Kindergarten mit selbst gebastelten Laternen ging der Umzug vom Martinsfest am 10.11. in St. Ulrich. Begleitet wurden die Kinder von Diakon Wolfgang Putzinger, Frau Pfarrerin Helga Hanisch und den Pädagoginnen der Schule und des Kindergartens.

Woche der Begegnung in Radweg



In der Woche vom 06. bis 13. November fanden in Radweg wieder zahlreiche Veranstaltungen im Rahmen der Woche der Begegnung statt.

Zu Beginn: Familienmesse mit Pfarrer Peter Forster.

Sehr gut besucht war der Gemeinschaftsabend am Dienstag, 08.11. mit Referent Mag. Christian Salmhofer, Klimaschutz Kärnten, zum aktuellen Thema: "LAND-RAUB". Der Film des bekannten österr. Journalisten Kurt Langbein erzählte von den Folgen des weltweiten Hungers nach Land.

Beim gemütlichen Beisammensein für alle Junggebliebenen fanden sich zahlreiche Pfarrmitglieder ein.

Zum Abschluss: Die Hl. Messe mit Bruder Wolfgang wurde vom Doppelquartett Höfling sehr schön umrahmt.

DANKE allen Mitwirkenden und Helfern, die diese „Woche der Begegnung“ in unserer Pfarre ermöglicht haben.

Weltmissionssonntag, Jugendaktion und Basar des Weltladens



Nach dem Gottesdienst am Weltmissionssonntag boten Simon Strießnig und Katja Pobaschnig die Waren der Jugendaktion an und am Verkaufsstand

von Sabine und Katharina Strießnig konnte man Produkte des Weltladens erwerben.
Danke für euren Einsatz.

Pfarrblattänderung

Wir möchten im Laufe des nächsten Jahres unser Pfarrblatt umstellen. Es wird dann online unter <http://www.kath-kirche-kaernten.at/pfarren/pfarre/C2940/> anzu-sehen sein.

Wer es weiterhin als Printausgabe beziehen möchte, kann sich gerne bei uns im Pfarramt unter 04276/2166 oder bei seinem Pfarrblattausträger melden.

Das Pfarrblatt liegt auch weiterhin in den Kirchen und im Pfarrbüro auf.

Vielen Dank Ihr Pfarrblattteam



Getauft wurden:

Feldkirchen: Sarah Johanna Lechner, Anna Kohlweiß, Lina Claudia Lucchini, Leon Alexander Harder, Paul Gradi-schinig, Raphael Konrad Schiestl, Naomi Allabauer, Michael Karl Mo-dritsch, Matteo Angerer,

Radweg: Fabio Martin Kraßnitzer, Ylvi Maxima Kraßnitzer, Tyler Levis Damien Huber, Lina Katharina Rebernig,

St. Ulrich: Emely Ayleen Weixler, Elias Gruber, Magdalena Walder



Gestorben sind:

Feldkirchen: Gerhard Verhounig 78 J., Walter Nau 77 J., Elfriede Kohlweis 83 J., Wilhelm Puff 82 J., Anna Ebner 84 J., Karl Heinz Gruber 60 J., Anna Schlintl 96 J., Franz Wolf 97 J., Sieg-linde Roth 80 J., Eduard Perkonig 88 J., Reinilde Kronegger 89 J., Theresia Wurmitsch 94 J., Viktor Knes 94 J., Karl Reinfrank 60 J., Kurt Zaiser 49 J., Armin Bauer 84 J.,

Radweg: Thomas Steinwender 90 J.

St. Ulrich: Adelheit Erika Rauter 92 J.

Vielen Dank Frau Rothen

Frau Ingrid Rothen beendet nach 12 Jahren ihre Arbeit als Mesnerin in der Filiationkirche St. Michael.

Die Stürme des Lebens haben sie, nach vielen Jahren in Wien, wieder in ihre Heimatstadt Feldkirchen zurückgebracht. Als 2004 Herr Pfarrer Luxbacher die Seelsorge im Pfarrverband übernommen hat, hat sie mit Hilfe von Schwester Maria Andrea, bei Taufen, Hochzeiten und Gottesdiensten ihren Dienst stets mit Heiterkeit und Gelassenheit erfüllt.

Danke und Gottes Segen für deine weiteren Reisen.

Zum Glück hat sich mit Astrid Klettenhammer gleich eine Nachfolgerin gefunden.



Kurzvorstellung

„Dient freudig, als dienet ihr dem Herrn und nicht den Menschen“ (Eph 6,7). Dieser Satz prägt meinen ehrenamtlichen Dienst als Mesnerin im Hause des Herrn in der Kirche St. Michael in Feldkirchen. Am 1. September übernahm ich diese würdevolle Aufgabe neben meiner derzeitigen Zusatzausbildung zur Pflegeassistentin.



Geboren wurde ich am 19. Juni 1970 in Buir (Deutschland), aufgewachsen bin ich allerdings in Feldkirchen. Durch die christliche Erziehung meiner Großmutter mütterlicherseits bekam ich meinen Grundstock für ein Leben mit Jesus Christus. Zahlreiche heilige Messen, Gebete aus dem Gotteslob, persönliche Gebete, Lesen in der Heiligen Schrift, Rosenkränze, persönliche Erfahrungen mit Gott und Jesus und zuletzt zwei Exerzitien im Feber und im Mai dieses Jahres bei Pater James Manjackal MSFS bewirkten, dass ich heute eine lebendige Beziehung zu Jesus Christus pflege und auf Ihn vertraue, denn ich weiß, dass Seine starke Hand mich immer wieder auffängt und mich in Geduld und Liebe in alle Ewigkeit begleitet.

Beruflich begann, nach einem sehr aufwendigen jahrelangen Studium der ABWL in Klagenfurt mit Abschluss 2001, mein eigentlicher Weg im sozialen Bereich, dessen krönenden Abschluss ich heuer im Juni als Fach-Sozialbetreuerin für Behindertenbegleitung feiern konnte. Verheiratet bin ich seit 10 Jahren kirchlich und standesamtlich mit meinem von Gott geschenkten von mir über alles geliebten Mann Werner. Vor 5 Jahren bereicherte der liebe Gott unsere Ehe um einen sich im Himmel befindenden Sohn.

Ich freue mich jetzt schon auf viele schöne Jahre im Hause des Herrn und hoffe, dass ich diese würdevolle Aufgabe vor Gottes Angesicht zur Freude und im Sinne unseres Herrn Jesus Christus erfülle.

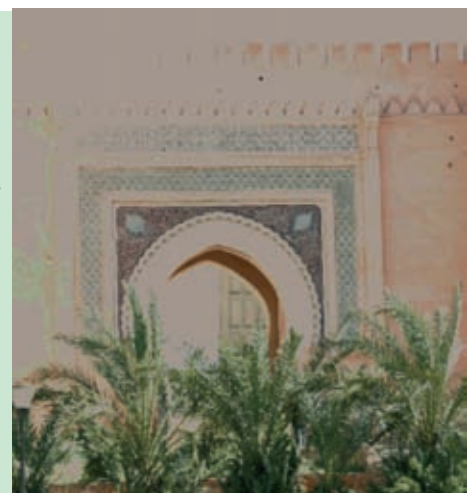
Mag. Astrid Kirsten Maria Klettenhammer

Reise nach Marokko

Wir reisen vom **28.04. bis 05.05.2017** nach Marokko.

Wer uns gerne begleiten möchte, kann sich im Pfarrbüro unter 04276/2166 anmelden. Die Kosten und der genaue Reiseablauf werden im nächsten Pfarrblatt bekannt gegeben.

Marokko, das Land zwischen Atlantik und Sahara, ist eines der faszinierendsten Reiseziele dieser Welt: fruchtbare Flusstäler, die Gebirgszüge des Atlas, die befestigten Königsstädte sowie die liebenswürdigen Menschen laden ein, dieses Land zu entdecken. Auf den vielen Märkten und Basaren kommen Sie hautnah in den Kontakt mit den Menschen dieses Landes und bekommen somit einen unverfälschten Einblick in das Leben der Marokkaner.



Weihnachten die ich nie vergessen werde

Es war im Jahre 1945. Der Zweite Weltkrieg war im Mai zu Ende – aber die Wunden davon waren noch überall zu sehen. Zerbombte Häuser, trauernde Frauen und Kinder, deren Angehörige im Krieg verblieben sind.

Ich war dreizehn Jahre und hatte drei Brüder, die alle älter waren als ich. Manfred und Herbert wurden vom Gymnasium während der Kriegszeit zur Flak bzw. zu den Fallschirmjägern eingezogen.

Ein paar Tage nach Kriegsende kam Herbert, der jüngere, von seinem Einsatz in Wien zurück, doch von meinem älteren Bruder gab es kein Lebenszeichen. Wir wußten, daß er von einem Angriff auf Frankreich nicht mehr zurückkam. So war ein Funken Hoffnung in uns, daß er vielleicht in Gefangenschaft genommen wurde und noch am Leben war.

Hatte uns das ganze Jahr die Sorge um ihn das Herz abgeschnürt, so war es nun die Weihnachtszeit, die keine Freude aufkommen ließ.

Drei Tage vor dem Heiligen Abend klopfte es um 4 Uhr früh laut an unsere Haustür. Erschrocken, doch ohne Furcht ging ich, um Nachschau zu halten. „Wer ist draußen?“ war meine Frage. „Ich bin's, der Manfred!“ war die Antwort. Mit zittriger

Hand, so schnell als möglich, nahm ich den großen Schlüssel und öffnete aufgeregt die Tür. Da kam er herein, umarmte mich und hob mich immer wieder in die Höhe mit der Frage: „Sag, bist du's? Mein Gott, bist du's, Maria“ Ich war ja in den Jahren seiner Abwesenheit stark gewachsen. Sein Äußeres war müde und abgekämpft. Da war er nun, in einem abgeschlissenen Tarnanzug, den Brotsack umgehängt und dem Weinen sehr nahe. Wir gingen in das Schlafzimmer unserer Eltern. Es war ein Umarmen, Herzen, man weinte vor Freude, und nebenbei hatte man Angst, es könnte ein Traum sein, aus dem es in der nächsten Sekunde ein trauriges Erwachen gab. Manfred kniete in der Mitte des Zimmers nieder und betete laut Vaterunser.

Dieser Tag war für uns Weihnachten im wahrsten Sinne des Wortes. Wir waren glücklich, wieder vereint zu sein. Das Christkind war ein paar Tage früher zu uns gekommen.

Am Heiligen Abend lagen unter dem Christbaum wenig Geschenke, aber um ihn standen glückliche, dankbare Menschen, die selig waren, daß das Familienband sich wieder geschlossen hatte.

Maria Lueder-Scheiber



Friedenslicht

Am Samstag, 24.12. ab 08.00 Uhr kann das Friedenslicht in den Pfarrkirchen Feldkirchen, Radweg und Sittich abgeholt werden.

Christtag

die heilige Messe am Christtag um 10.00 Uhr in Maria im Dorn wird musikalisch vom FeldKirchenchor umrahmt.

Christmetten im Pfarrverband

15.00 Uhr **Tiffen** – Kindermette

16.00 Uhr **Feldkirchen** – Kindermette

22.00 Uhr **Feldkirchen** – Christmette

22.00 Uhr **Radweg** – Christmette

22.00 Uhr **St. Ulrich** – Christmette

22.00 Uhr **Tiffen** – Christmette

Termine

jeden Donnerstag
Männervesper

19.15 Uhr, Maria im Dorn

jeden Donnerstag
Anbetung

09.00 bis 12.00 Uhr, Maria im Dorn

jeden 1. Freitag im Monat
Herz-Jesu-Freitag

Hl. Messe mit halbstündiger Anbetung
18.30 Uhr, Maria im Dorn

Donnerstag, 01.12.
Helferinnen-Treffen

nach der Abendmesse
in St. Michael um
18.30 Uhr, im Pfarrsaal

Montag, 05.12.
Nikolausaktion

Die Nikoläuse besuchen die
Kinder in den Familien

Donnerstag, 08.12.
**Maria unbefleckte
Empfängnis**

Advent- und Marienlieder
10.00 Uhr, Maria im Dorn
Gestaltung: FeldKirchenchor

Donnerstag, 15.12.
Gebetskreis

mit Frau Christine Huber
19.30 Uhr, Pfarrsaal

Freitag, 16.12.
**Deine Kirche –
meine Kirche**

Buchpräsentation und Lesung
von Mag. Hans-Peter Premur
19.00 Uhr, KunstRaum Feldkirchen

Montag, 26.12.
Pferdesegnung

HI.M. mit Wasser und Salzweihe
08.45 Uhr, Poitschach
08.45 Uhr, Sittich
10.00 Uhr, Tiffen
14.00 Uhr, Knasweg, Rautnig-Hof



Keine Twitterandacht ersetzt den Gottesdienst
in der Kirche.

**Die Eucharistie muss ich in Gemeinschaft
sehen, fühlen und schmecken.“**

(Werner Thiede)

Damit unser liturgisches Tun besser zu sehen, fühlen
und schmecken wird, laden wir

alle liturgisch Tätigen und Interessierten

zu einem Austausch ein:

am **Montag 12. Dezember 2016**
um **19:00 Uhr** im **Pfarrsaal**

Auf euer Kommen freuen sich
Br. Wolfgang und Martin

Nächtliche Anbetung

Von Donnerstag, 15.12.16, 19.00 Uhr bis
Freitag, 16.12.16, 07.00 Uhr findet die
Nächtliche Anbetung in der Stadtpfarr-
kirche Maria im Dorn statt.

Adventsingen in Rottendorf

Zum Adventsingen mit dem Singkreis
Maltschachersee in der Rottendorfer
Kirche sind sie recht herzlich am Sonn-
tag, 18.12.16, um 17.00 Uhr eingeladen.

Rorate Messen im Advent mit anschl. Frühstück

Feldkirchen: mittwochs und samstags,
Maria Dorn um 6 Uhr,

Radweg: donnerstags um 6.00 Uhr,

St. Ulrich: dienstags um 6.00 Uhr

Poitschach: am 13. 12. um 6.00 Uhr

Tiffen: freitags um 6.00 Uhr

Stern über Radweg

Am Samstag, 10.12.16, 17.00 Uhr, Vor-
abendmesse und Adventbasar

Auf Ihr Kommen freuen sich: die
SchülerInnen, LehrerInnen, Eltern-
verein der VS Radweg, Schülerhort
Harlekin, Kindergarten, Feuerwehr
und Jugendfeuerwehr Radweg, der
Schützenverein, Maroni-Pobaschnig
und der PGR Radweg



11. Dezember 2016 / 17 Uhr
Stadtpfarrkirche „Maria im Dorn“

- ✿ Arche Chor
- ✿ Chor St. Ulrich
- ✿ Ensemble der
Musikschule Feldkirchen
- ✿ Feldkirchenchor
- ✿ MG V Tschwarzen
- ✿ Singkreis Glanhofen-St. Nikolai
- ✿ Stadtkapelle Feldkirchen
- ✿ Volksschule Glanhofen

Auf Ihren Besuch freuen sich:
Stadtpfarrer Egon Mag. Wolfgang Gächter
Kantorschülerinnen: Katharina
Bärgmeier, Martin Tretner



Nacht, lichter als der Tag

Die Musik NMS Feldkirchen und die VS Himmelberg
laden Sie auch heuer wieder ganz herzlich zum
gemeinsamen Weihnachtskonzert ein.

Dienstag, 20. Dezember 2016,
um 19 Uhr

in der Stadtpfarrkirche Maria im Dorn



Mit dem Gotteslob durch den Tag

Morgenlob und Abendlob feiern
 Referent: Mag. Klaus Einspieler und
 Christoph Mühlthaler
 Veranstalter:
 Referat für Bibel und Liturgie,
 Pfarre Feldkirchen, Dekanat Feldkir-
 chen, Kath. Bildungswerk
Dienstag, 24.01.2017, 19:00 Uhr,
Pfarrsaal Feldkirchen



ME - KABARETT

von und mit Familienseelsorger MICHAEL KOPP



Wo: 9560 Feldkirchen, Pfarrsaal
 Wann: Samstag, 14.01.2017, um 19:30 Uhr

ME – Kabarett: Wie Schnecken checken

Wenn er statt am Altar auf einer Bühne steht und Leute zum Lachen bringt, dann ist Pfarrer Michael Kopp mit seinem Kabarett zu Gast. Mit Humor beleuchtet er Themen wie Beziehung und Kirche - und an den Schnecken sieht man, dass man auch mit langsamem Tempo gut weiterkommen kann.

An diesem Abend erfahren Sie, was die beiden Buchstaben „M“ und „E“ in sich bergen und erleben auf heitere Art und Weise, dass jede/r des eigenen Glückes Schmied/in ist ... und wie sich das vor allem auf Beziehung/en auswirkt ...

Von und mit Familienseelsorger Michael Kopp



Vorstellung der Erstkommunionkinder und Segnung des Brezelbaumes in Radweg

Sonntag, 22.01.2017, 08.45 Uhr, Gottesdienst, Vorstellung der Erstkommunionkinder, anschließend zum Andenken an den Hl. Sebastian, Segnung des Brezelbaumes und Brezelverteilung.

Darstellung des Herrn

Maria im Dorn,
 Kerzenspenden und Kerzenverkauf
 Samstag, 28.01.2017 um 18.30 Uhr,
 Vorabendmesse
 Sonntag, 29.01.2017
 um 07.00 Uhr und 10.00 Uhr
 vor und nach den Messen

Lichtmess und Kerzenverkauf,
Sonntag, 29.01.2016
 08.45 Radweg,
 Lichtmess und Kerzenverkauf
 08.45 St. Ulrich,
 Lichtmess und Kerzenverkauf
 10.00 Tiffen,
 Lichtmess und Kerzenverkauf

Termine

jeden Donnerstag
Männervesper
 19.15 Uhr, Maria im Dorn

jeden Donnerstag
Anbetung
 09.00 bis 12.00 Uhr, Maria im Dorn

jeden 1. Freitag im Monat
Herz-Jesu-Freitag
 Hl. Messe mit halbstündiger Anbetung
 18.30 Uhr, Maria im Dorn

Donnerstag, 05.01.
Helferinnen-Treffen
 nach der Abendmesse in St. Michael um
 18.30 Uhr, im Pfarrsaal

Donnerstag, 19.01.
Gebetskreis
 mit Frau Christine Huber
 19.30 Uhr, Pfarrsaal

Gottesdienste in Feldkirchen, Radweg, St. Ulrich, Tiffen

Do. 1.12.

06.00 **Radweg**, Rorate

Fr. 2.12. Hl. Luzius

06.00 **Tiffen**, Rorate

15.30 **Waiern-Haus Abendruh**, LF

18.30 **Maria im Dorn**, hl.M. mit halbstündiger Anbetung; Herz-Jesu Freitag

Sa. 3.12. Hl. Franz Xaver

06.00 **Maria im Dorn**, Rorate

†† Peter Bergner und Familie

So. 4.12. 2. Adventsonntag

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

† Johann Moser; † Johanna Wehrle

08.45 **Radweg**, LF

08.45 **St. Ulrich**, hl.M.

†† Elisabeth und Gottfried Rauter und verst. Angehörige der Familie Rauter; †† Susanne und Otto Köstenberger und verst. Angehörige der Familie Köstenberger

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

† Hans Gradenegger; †† Fam. Eberhard und Fam. Stubinger

10.00 **Tiffen**, LF

18.30 **St. Michael**, hl.M.

Mo. 5.12. Hl. Anno

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 6.12. Hl. Nikolaus

06.00 **St. Ulrich**, Rorate

16.00 **Knasweg**, hl.M., Patrozinium, an-schl. Agape

Mi. 7.12. Hl. Ambrosius

06.00 **Maria im Dorn**, Rorate

† Msgr. Pfarrer Mag. Hubert Luxbacher; zu Ehren Herz Jesu

Do. 8.12. Mariä Empfängnis

06.00 **Radweg**, Rorate,

† Raimund Felsberger

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

†† Eltern Reinelde und Fritz Kronegger; † Maria Gross, † Elisabeth Preduschnig

08.45 **St. Ulrich**, LF

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

†† Andrea und Viktor Hölbling, †† Paul Ogris und Angehörige; †† Maria und Franz Buchacher
Gestaltung: FeldKirchenchor

10.00 **Tiffen**, LF

†† Maria Huber und Kinder

18.30 keine hl.M.

Fr. 9.12. Hl. Johannes Didacus Cuauhtla-toatzin

06.00 **Tiffen**, Rorate

15.30 **Waiern-E. Schwarz Haus**, hl.M.

Sa. 10.12.

06.00 **Maria im Dorn**, Rorate

†† Rafaela Wimmer und Angehörige

17.00 **Radweg**, Stern über Radweg, hl.M.

†† Jakob u. Elisabeth Wakonig

So. 11.12. 3. Adventsonntag (Gaudete)

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

†† Michael und Maria Bauer

08.45 **St. Ulrich**, LF

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

†† Eduard Weißenbrunner und Willi Waschnig

10.00 **Tiffen**, hl.M.

17.00 **Maria im Dorn**, Adventsingen

Gestaltung: FeldKirchenchor

18.30 **St. Michael**, LF

Mo. 12.12. Gedenktag Unserer lieben

Frau in Guadalupe

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 13.12. Hl. Odilia, hl. Luzia

06.00 **Poitschach**, Rorate

Mi. 14.12. Hl. Johannes vom Kreuz

06.00 **Maria im Dorn**, Rorate; zu Ehren Mutter Gottes

Do. 15.12.

06.00 **Radweg**, Rorate; + Wilhelm Puff

Fr. 16.12.

06.00 **Tiffen**, Rorate

15.30 **Waiern-Haus Abendruh**, hl.M.

Sa. 17.12.

06.00 **Maria im Dorn**, Rorate

So. 18.12. 4. Adventsonntag

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M. + Johanna Wehrle

08.45 **Radweg**, LF, + August Rom

08.45 **St. Ulrich**, hl.M. + Renée Kanduth

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

†† Familie Dörfler; †† Anna und Johann Prieß; †† Alois Seiner und Angehörige; †† Hans und Erna Dorighi

10.00 **Tiffen**, LF

18.30 **St. Michael**, hl.M.

† Annemarie Lang; † Wilfried Brandstätter; †† Sänger des MGV Feldkirchen

Gestaltung: MGV Feldkirchen

Mo. 19.12.

08.00 **Maria im Dorn**, WG

18.30 **Krankenhaus Waiern**, hl. M.

Di. 20.12.

06.00 **St. Ulrich**, Rorate

Mi. 21.12.

06.00 **Maria im Dorn**, Rorate; zu Ehren des heiligen Geistes

Do. 22.12.

06.00 **Radweg**, Rorate;

† Wilhelm Puff

Fr. 23.12. Hl. Johannes von Krakau

06.00 **Tiffen**, Rorate

15.30 **Lindl/Altenheim**, hl.M.

Sa. 24.12. Heiliger Abend

15.00 **Tiffen**, Kindermette

16.00 **Maria im Dorn**, Kindermette

22.00 **Maria im Dorn**, Christmette, hl.M.

†† Gabriele und Gottfried Schellander; †† Bibiane und Johann Eiper u. Angehörige; † Msgr. Pfarrer Mag. Hubert Luxbacher

22.00 **Radweg**, Christmette, LF,

†† Josefine und Karl Rauter und Martha Grabherr

22.00 **St. Ulrich**, Christmette, LF

22.00 **Tiffen**, Christmette, hl.M.

So. 25.12. Christtag

07.30 keine hl.M.

08.45 **St. Ulrich**, hl.M.

10.00 **Radweg**, hl.M.

†† Familie Wolff-Metternich;

†† Familie Goess; + Karl Winkler und Verstorbene des Singkreises Maltschachersee

Gestaltung: SK Maltschachersee

10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

† Dr. Walburga Pietsch

Gestaltung: FeldKirchenchor

10.00 **Tiffen**, LF

18.30 keine hl.M.

Mo. 26.12. Stephanitag

07.30 keine hl.M.

08.45 **Sittich**, hl.M., mit Wasser u. Salzweihe

08.45 **Poitschach**, hl.M., mit Wasser u. Salzweihe, an-schl. Pferdesegnung
†† Gerda und Valentin Koch

10.00 **Maria im Dorn**, LF

†† Maria, Angela und Peter Londer, †† Eltern Kompein; † Gertrude Retzer

10.00 **Tiffen**, hl.M., mit Wasser u.

Salzweihe, an-schl. Pferdesegnung

10.15 **Waiern-E. Schwarz Haus**, LF

14.00 **Knasweg**, Pferdesegnung am Reitplatz Rautnighof

18.30 keine hl.M.

Di. 27.12. Hl. Johannes

18.30 **Waiern-Stefanuskapelle**, LF

Mi. 28.12. Unschuldige Kinder

08.00 **Maria im Dorn**, hl.M.; zu Ehren

Gott Vaters

Do. 29.12. Hl. Thomas Becket

18.30 **St. Michael**, hl.M.

† Wilhelm Puff

Fr. 30.12. Fest der Heiligen Familie

keine hl.M.

Sa. 31.12. Hl. Silvester I.

17.00 **Maria im Dorn**, hl.M. mit Totengedenken; Jahresschlussandacht;
† Elisabeth

Änderungen sind bitte vorbehalten!

Gottesdienste in Feldkirchen, Radweg, St. Ulrich, Tiffen

So. 1.1. Hochfest d. Gottesmutter Maria

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.,
08.45 **Radweg**, LF
08.45 **St. Ulrich**, hl.M.
10.00 **Maria im Dorn** hl.M.
10.00 **Tiffen**, LF
18.30 **St. Michael**, hl.M.

Mo. 2.1. Hl. Basilius der Große und hl. Gregor von Nazianz

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 3.1. Heiligster Name Jesu

18.30 **Sittich**, hl.M.

Mi. 4.1.

08.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

Do. 5.1.

18.30 **St. Michael**, hl.M.
† Wilhelm Puff

Fr. 6.1. Erscheinung des Herrn

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.
08.45 **Radweg**, hl.M.
† Irmgard Pichler; † Raimund Felsberger
08.45 **St. Ulrich**, LF
10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.,
† Josef Unterweger
10.00 **Tiffen**, hl.M.
15.30 **Waiern - Haus Abendruh**, LF
18.30 **Maria im Dorn**, keine Messe

Sa. 7.1. Hl. Valentin; Hl. Raimund von Peñafort

18.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

So. 8.1. Taufe des Herrn

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.
08.45 **Radweg**, hl.M.
08.45 **St. Ulrich**, LF
†† Maria und Johann Sonvilla
10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.
† Dr. Walburga Pietsch
10.00 **Tiffen**, hl.M.
18.30 **St. Michael**, hl.M.

Mo. 9.1.

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 10.1.

18.30 **Waiern-Stefanuskapelle**, LF
18.30 **Maria im Dorn** hl.M.

Mi. 11.1.

08.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

Do. 12.1.

18.30 **St. Michael**, hl.M.

Fr. 13.1. Hl. Hilarius

15.30 **Waiern E. Schwarzhaus** hl.M.

Sa. 14.1.

18.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

So. 15.1. 2. So. i. Jk.

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.
†† Ernst Mark und Angehörige
08.45 **Radweg**, LF
08.45 **St. Ulrich**, hl.M.,
10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.
10.00 **Tiffen**, LF
18.30 **St. Michael**, hl.M.

Mo. 16.1.

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 17.1. Hl. Antonius

17.00 **Sittich**, hl.M.
† Emilie Soudat

Mi. 18.1.

08.00 **Maria im Dorn**, hl.M.
†† Othmar Huber und verstorbene Eltern und verstorbene Verwandtschaft

Do. 19.1. Hl. Meinrad und Hl. Agnes

18.30 **St. Michael**, hl.M.

Fr. 20.1. Hl. Fabian; Hl. Sebastian

15.30 **Waiern-Haus Abendruh** hl.M.

Sa. 21.1. Hl. Meinrad; Hl. Agnes

18.30 **Maria im Dorn**, hl.M.

So. 22.1. 3. So. i. Jk.

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M.
08.45 **Radweg**, hl.M., Vorstellung der Erstkommunionkinder, Segnung des Brezelbaumes
08.45 **St. Ulrich**, LF
10.00 **Maria im Dorn**, hl.M.
† Franz Mitterrutzner
10.00 **Tiffen**, hl.M.
18.30 **St. Michael**, LF

Mo. 23.1. Sel. Heinrich Seuse

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 24.1. Hl. Franz von Sales

18.30 **Waiern-Stefanuskapelle**, hl.M.

Mi. 25.1. Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

08.00 **Maria im Dorn**, hl.M.

Do. 26. 1. Hl. Timotheus und hl. Titus

18.30 **St. Michael**, hl.M.
† Wilhelm Puff

Fr. 27.1. Hl. Angela Merici

15.30 **Lindl-Altenheim** hl.M.

Sa. 28.1. Hl. Thomas von Aquin

18.30 **Maria im Dorn**, hl.M. mit Totengedenken; Kerzenverkauf

So. 29.1. 4. So. i. Jk.

07.30 **Maria im Dorn**, hl.M., Kerzenverkauf
08.45 **Radweg**, LF, Lichtmess und Kerzenverkauf
08.45 **St. Ulrich**, LF,
†† Josefine und Wolfgang Kienberger;
Lichtmess und Kerzenverkauf
10.00 **Maria im Dorn**, hl.M., Vorstellung der Erstkommunionkinder, Kerzenverkauf
10.00 **Tiffen**, hl.M., Lichtmess und Kerzenverkauf
10.15 **Waiern – E. Schwarzhaus**, LF
18.30 **St. Michael**, hl.M.

Mo. 30.1.

08.00 **Maria im Dorn**, WG

Di. 31.1. Hl. Johannes Bosco

Keine hl.M.

Änderungen sind bitte vorbehalten!

Erklärung:

hl.M. = Heilige Messe

LF = Liturgiefeier mit Diakon

WG = Wortgottesdienst

Kontakt Stadtpfarre Feldkirchen,

Radweg und St. Ulrich: Tel. 04276/21 66 0

Kontakt Pfarre Tiffen: Tel. 04276/35 08

Hinweise: Um eventuelle Fehler und Missverständnisse bei bestellten Messmeinungen möglichst zu vermeiden, werden Messintentionen für Februar und März 2017 bis spätestens 13. Jänner angenommen.



... am Freitag,
27. Jänner 2017
Wir bitten die Aus-
träger wieder um
ihren Dienst.

Kinder- und Jugendportal

20-C+M+B-17



Wir setzen Zeichen!

Die Vorbereitungszeit hat begonnen und bald sind unsere Sternsingerinnen und Sternsinger wieder unterwegs. Traditionell gehen sie von Haus zu Haus um die Weihnachtsbotschaft zu verkünden und Segenswünsche in die Häuser und Wohnungen zu bringen. Die Sternsinger-Spenden gehen dieses Jahr v.a. an die Menschen in Tansania, die unter Armut, Unrecht und Ausbeutung leben müssen.

Um das tolle Ergebnis vom vorigen Jahr wieder zu erreichen, suchen wir auch heuer wieder dringend SternsingerInnen, Begleitpersonen, Chaffeure, Gastgeber und Helfer für die Sternsingeraktion.

BITTE und DANKE für Ihre/eure Unterstützung!

Bitte meldet euch im Pfarrbüro oder bei Martin Fischer unter 0676/8772-7178

Feldkirchen

Die Könige besuchen sie am **Montag, 02.01. und Dienstag 03.01.2017**

Radweg

Am **Montag, 02.01.** gehen die „Kleinen Sternsinger“ in Radweg, Gradisch, Niederdorf, Sittich, Briefelsdorf-Mooshansl-Weg, Micheldorf und Knasweg.

Die Großen „Dreikönige“ sind diesmal unterwegs am **Montag**

02.01. und Dienstag 03.01. in Oberglan und Markstein.

Wer die Dreikönigsänger bei sich zu Hause wünscht, meldet sich bitte bei:

Karl Rauter 04276/3169

St. Ulrich

Hausbesuche am **Do. 29. 12. u. Fr. 30. 12.** SternsingerInnen in St. Ulrich mögen sich bitte bei Fr. Silvia Glatz-Wadl unter 0676/958 05 50 anmelden.

Komm auch du zur Krippe und mach mit

Wir suchen für unser Krippenspiel noch Sänger.

Anmeldungen bitte bei

Martin Fischer unter 0676/8772-7178

